Zaubersand

Das brauchst du:

* 960 g Mehl
* 120 ml Öl (Sonnenblumen- oder Babyöl)
* etwas Lebensmittelfarbe, flüssig
* eine große Schüssel
* einen Container oder eine Unterlage zum Spielen

So geht´s:

1. Wenn es draußen kalt und regnerisch ist, dann ist Zaubersand eine tolle Möglichkeit, um auch drinnen mit Sand spielen zu können. Besonders praktisch: Zaubersand klebt nicht und hinterlässt somit keine Spuren. Außerdem kann mit Zaubersand noch leichter geformt werden als mit normalem Sand, da er länger die Form hält und nicht so schnell zerfällt.

2. Der Zaubersand kann nach Lust und Laune verändert werden. Wer bunten Sand möchte, fügt einfach etwas Lebensmittelfarbe hinzu und wer sich glitzernden Zaubersand wünscht, mischt bei der Herstellung einfach etwas Glitzerpulver unter. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!

3. Gebt das Mehl und das Öl in eine große Schüssel. Verknetet dann die Zutaten zu einer ordentlichen Masse. Falls die Masse zu fest oder zu dünn ist, gebt noch etwas Mehl oder Öl hinzu.

4. Wenn ihr farbigen Zaubersand haben möchtet, gebt nun noch etwas von der flüssigen Lebensmittelfarbe hinzu. Je mehr Farbe ihr dazugebt, desto intensiver wird die Färbung des Sandes!

5. Verknetet nochmal alle Zutaten miteinander. Dann ist euer Zaubersand auch schon fertig! Bevor ihr mit dem Spielen anfangt, füllt ihr den Sand am besten in einen großen Container oder gebt ihn auf eine große Wachsdecke. So bleibt der Rest der Wohnung sauber!

6. Wenn der Zaubersand nach dem Spielen abgedeckt aufbewahrt wird, kann man ihn mehrere Tage lang verwenden.

Gesehen: https://www.geo.de/geolino/basteln/20863-rtkl-zaubersand-selber-machen-so-stellt-ihr-kinetischen-sand-her, 05.05.2021, 15.00 Uhr

Viel Spaß beim Ausprobieren wünscht Euch
das Kinder- und Jugendbüro Duderstadt